



# Klimastammtisch Neunkirchen

## Thema: Bürger:innen-Räte Wie Einfluss auf die Politik nehmen?

Neunkirchen, am 3. Juni 2025



Wie kann ich persönlich Einfluss auf kommunale politische Entscheidungen in Sachen Klimaschutz nehmen?



Politisch Einfluss nehmen

## 1. Mitwirken in lokalen Initiativen und Gruppen

**Tritt lokalen Klima- oder Umweltschutzgruppen bei**

(z. B. Klimastammtisch ☺, Fridays for Future, Extinction Rebellion, BUND, NABU, lokale Energiegenossenschaften).

**Gründe selbst eine Initiative**, wenn es noch keine gibt.

**Netzwerke knüpfen** mit anderen Aktiven, um mehr Schlagkraft zu entfalten.

## 2. Teilnahme an Bürgerversammlungen und Ratsitzungen

**Informiere dich über Sitzungstermine** deines Stadtrats oder Gemeinderats – oft sind sie öffentlich.

**Stelle Fragen oder Anträge** (in manchen Gemeinden gibt es Fragestunden oder Bürgeranträge).

**Sprich im Vorfeld mit Ratsmitgliedern** und erkläre deine Sichtweise.



Politisch Einfluss nehmen

### 3. Bürgerbegehren oder Bürgerentscheide initiieren

In vielen Bundesländern kannst du **Bürgerbegehren** starten, um z. B. konkrete Klimaschutzmaßnahmen zu erzwingen.

Voraussetzung ist in der Regel eine bestimmte Zahl an Unterschriften – **organisiere Mitstreiter\*innen und Öffentlichkeit.**

### 4. Kontakt mit lokalen Politiker\*innen

Schreibe Mails, rufe an oder suche persönliche Gespräche mit Mitgliedern des Stadtrats.

**Frage nach deren Positionen zum Klimaschutz**, fordere konkrete Maßnahmen ein.

Unterstütze Kandidat\*innen, die konsequenten Klimaschutz vertreten.



Politisch Einfluss nehmen

## 5. Medien nutzen

**Leserbriefe oder Gastbeiträge schreiben** in Lokalzeitungen.

**Eigene Aktionen oder Petitionen starten** und über Social Media verbreiten.

Lokale Medien über umweltpolitische Missstände oder Fortschritte informieren.



Politisch Einfluss nehmen

## 6. Eigener Lebensstil mit Signalwirkung

Engagiere dich öffentlichkeitswirksam für klimafreundliches Verhalten (z. B. autofrei, solidarische Landwirtschaft, Solarstromnutzung).

**Zeige, dass Veränderung machbar ist** – das kann auch politisch Druck aufbauen.

## 7. Kandidiere selbst

Wenn du langfristig mitentscheiden willst: **Engagiere dich in einer Partei oder Wählergemeinschaft** – vielleicht auch als Kandidat\*in für den Gemeinderat.



# Einfluss auf Politik am Beispiel eines Bürger:innen-Rates



# Bürger:innen-Räte bundesweit

- Auf Bundesebene gibt es 34 BR
- Eingesetzt durch kommunale Beschlüsse
- Aufgeteilt in
  - Bürgerdebatte gerechte Steuern und Finanzen
  - Bürgerrat Bildung und Lernen
  - Bürgerrat "Forum gegen Fakes"
  - Bürgerrat "Gemeinsame Verkehrswende in Stadt und Land"
  - Bürgerrat "Ernährung im Wandel"
  - Bürgerrat Forschung
  - Nationales Bürgerforum zur Zukunft Europas
  - Bürgerrat Klima
  - Bürgerrat "Deutschlands Rolle in der Welt"
  - Bürgerrat Demokratie



## Bürger:innen-Räte gründen

- Lokal mehrere Hundert verschiedene BR, themenbezogen und zeitlich projektiert
- Per Losverfahren werden interessierte Bürger:innen in einen Rat gewählt und diese Gruppe per Beschluss eingeführt
- Datenbank der BR öffentlich zugänglich

<https://www.datenbank-buergerraete.info/informieren>

# Bürger:innen-Rat Klimaschutz Nürnberg



## Überblick über den Gesamtprozess ▼

### Ziel und Zweck des Verfahrens:

Erarbeitung von Maßnahmenvorschläge aus Sicht der Bürgerschaft für das neue Klimaschutzkonzept der Stadt

### Überblick über das Verfahren:

Die Teilnehmer der Klimawerkstatt haben in Workshops konkrete Maßnahmenvorschläge aus Sicht der Bürgerschaft für das neue Klimaschutzkonzept der Stadt erarbeitet.

Die Ideen der zufällig ausgewählten Personen fließen in das neue Klimaschutzkonzept der Stadt ein, das 2025 verabschiedet werden soll. Das Klimaschutzkonzept ist der Fahrplan für ein klimaneutrales Nürnberg bis spätestens 2040.

Der Fokus lag auf zügig umsetzbaren Maßnahmen, die in den Gestaltungs- und Umsetzungsspielraum der Stadt Nürnberg fallen. Außerdem galt es Maßnahmen zu priorisieren, die einen möglichst schnellen und wesentlichen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten.

### Verbindung zu anderen Beteiligungsprozessen:

Im Rahmen einer Online-Beteiligung konnten Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Nürnberg vom 20. Januar bis 9. Februar 2025 ihre Ideen zu Themen wie Energie, Wärme, Mobilität einbringen. Im März 2025 konnten Sie der Stadt dann in der zweiten Phase Ihre Priorisierung der Maßnahmen mitteilen.

# Bürger:innen-Rat Klimaschutz Nürnberg



Ideen für Klimaschutz gesucht: Stadt wählt Bürgerinnen und Bürger per Los aus

Die Stadt Nürnberg schreibt in den kommenden Wochen 2 000 per Zufallsstichprobe ausgewählte erwachsene Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet an. Aus allen Interessierten wird anschließend eine für die Stadtbevölkerung möglichst repräsentative Gruppe von 40 Personen gebildet. Diese erarbeitet in Workshops konkrete Maßnahmenvorschläge aus Sicht der Bürgerschaft für das neue Klimaschutzkonzept der Stadt.

Britta Walthelm, Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg, sagt hierzu: „Ich hoffe, dass sich viele der angeschriebenen Nürnbergerinnen und Nürnberger zurückmelden. Denn Ziel ist es, Ideen für mehr Klimaschutz in Nürnberg von Personen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen und aus verschiedenen Stadtteilen einzusammeln.“

Die Ideen der zufällig ausgewählten Personen fließen in das neue Klimaschutzkonzept der Stadt ein, das im kommenden Jahr verabschiedet werden soll. Das Klimaschutzkonzept ist der Fahrplan für ein klimaneutrales Nürnberg bis spätestens 2040. Der Fokus soll auf zügig umsetzbaren Maßnahmen liegen, die in den Gestaltungs- und Umsetzungsspielraum der Stadt Nürnberg fallen. Außerdem gilt es Maßnahmen zu priorisieren, die einen möglichst schnellen und wesentlichen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten.

Ab Januar 2025 startet eine Onlineumfrage zum Klimaschutzkonzept. Hier sind alle gefragt, nicht nur die zufällig ausgelosten Bürgerinnen und Bürger der Klimawerkstatt. Zudem sind Workshops unter anderem mit Expertinnen und Experten aus Verbänden, Wirtschaft, Wissenschaft und der Stadtverwaltung sowie Jugendlichen geplant. let



## Ein paar Fragen

- Welche Beteiligungsformen sind in Neunkirchen denkbar?
- Welche davon wirken erfolgsversprechend?
- Welche davon würden überhaupt genug Resonanz aus der Bevölkerung generieren?
- Wie hoch ist denn überhaupt die Erkenntnis in der Bevölkerung Neunkirchens, dass Klimaschutz ein Top1 Thema sein muss?
- Wie hoch ist denn die Bereitschaft, dass Menschen bereit sind sich zum aktiven Klimaschutz zu motivieren?
- Wie kann man mit der Zurückhaltung in der Bevölkerung umgehen?
- Besteht eigentlich ein Leidensdruck?



Viel Analyse, wenig Veränderung?  
Wenn ja, warum?



Wie lassen sich Anfragen (z.B. bzgl. geplanter oder vergangener Entscheidungen) so gestalten, dass man auch verbindlich in einem angemessenen Zeitraum Antwort erhält?